

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 30 (1908)
Heft: 5

Anhang: Beilage zu Nr. 5 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Woher?

Tiefblau der Himmel, Hell glänzt der Firm, Da fällt ein Tropfen Auf meine Stirn. Ich wend' mich um Und spähe, spähe, Nicht Wolken, nicht Menschen In meiner Nähe Du schöner Himmel Bon Glanz umwohen, Sag, weinen denn Auch die dort oben?

Maria Santistef.

Die Zahl der Pulschläge.

Die Zahl der Pulschläge ist häufig auch bei ganz gefunden Menschen außerordentlich verschieden. Der weibliche Pulsschlag ist immer schneller als der männliche und es läßt sich ein allgemeines Gesetz aufstellen, daß das Tempo des Pulses von der Geburt bis zum Tode immer langsamer wird. So ist denn auch von einigen berühmten Ärzten festgestellt worden, daß zweifellos aus der Art des Pulschlags allein Geschlecht und Alter einer Person berechnet werden könne.

Bei eben geborenen Kindern hat der Puls 160 Schläge in der Minute, wenn es Mädchen sind, und 150 in der Minute, wenn es Knaben sind. Im Alter von vier oder fünf Jahren werden die Pulschläge

215) Ein unbegründetes Vorurteil hält viele Frauen davor zurück, mit Kathreiners Malzaffee einen Versuch zu machen, obwohl derselbe allen Kaffeesurrogaten weit überlegen ist. Kathreiners Malzaffee hat mit Zichorien oder mit einfach gerösteten Gersten- und Malzsorten nichts zu tun, sondern besteht aus einem eigenartig bereiteten, fein gerösteten Malze, das nach einem patentierten Verfahren durch Extrakt aus dem Feinsiebe der Kaffeesfrucht imprägniert wird. Daraus erklärt sich der feine Kaffeegeschmack und Geruch des Fabrikates, das unermüdet für sich getrunken werden kann, während es als Zusatz zum Nohnkaffee diesen beförderlicher und im Geschmacke voller und angenehmer macht.

Aur noch 110, respektive bei Knaben nur noch hundert in der Minute betragen. Der durchschnittliche Pulsschlag, den heranwachsende junge Mädchen und Jünglinge erreichen, beträgt 95 und 90. Frauen und Männer in reiferem Alter haben durchschnittlich 80 und 75 Pulschläge in der Minute. Bei älteren Frauen und Männern beträgt dann der Pulsschlag meistens nur 60 und 50. Bei alten Frauen wird die Zahl der Pulschläge selten, wenn überhaupt jemals, unter 50 herabsinken, bei alten Männern ist die Verminderung der Pulschläge bis unter 50 in der Minute ziemlich häufig.

Doch ist auch innerhalb dieser Aufstellungen noch eine starke Verschiedenheit im Tempo des Pulschlags bei sonst vollkommener Gesundheit möglich. So soll Napoleons Puls im besten Mannesalter nur 44 Schläge in der Minute betragen haben. Als ein Reford in der niedrigsten Zahl der Pulschläge wird der Fall eines alten, ganz gesunden Mannes erwähnt, der im Alter von 87 Jahren selten mehr als 30 Pulschläge in der Minute hatte, häufig auch nur 27, und mit diesem Minimum von Pulschlägen noch zwei Jahre lang lebte.

Briefkasten der Redaktion.

Sr. A. in L. Es ist freilich ein Beweis, daß etwas faul ist in den herrschenden Verhältnissen, wenn ein Kandidat sich erst ve gewissern muß, ob das Mädchen, das ihm gefällt, die nötigen Fähigkeiten und Kenntnisse besitzt, um einen Haushalt, seinen Verhältnissen angepaßt, zu besorgen. Man sollte wirklich denken, das müßte ganz außer Frage sein. Ebenfogut wie von einem Mann, der ein Mädchen zur Ehe begehrt, ohne weiteres angenommen und verlangt wird, daß er im Stand sei, eine Familie zu ernähren, so sollte es selbstverständlich sein, daß ein jedes Mädchen zur künftigen Hausfrau und Mutter ausgebildet sei. Und diesen

296) Wenn die Kinder husten, so soll man ihnen Buchenteerpräparate geben. Die meisten sind aber unsicher in der Zusammenfügung, zum Teil nicht ungiftig, und haben einen abscheulichen Geschmack. Allen diesen Uebelständen entgeht man, wenn man „Sirolin Roche“ gibt. Es ist leicht löslich in Wasser, von immer gleicher Zusammenfügung, völlig reizlos und schmeckt immer gut. — Erhältlich nur in Originalpackung in allen Apotheken zu Fr. 4.— per Flasche.

Standpunkt muß der Mann je länger je mehr einnehmen, je peinlicher die Dienstbotenfrage sich zuspitzt. Die Frau von heute muß zum allermindesten befähigt sein, im Bedarfsfall die Hausarbeiten so mit eigener Kraft besorgen zu können, daß das Rad der Haushaltungsmaschine nicht stille steht. Denn man kann ja gar nicht wissen, bis zu welchem Grad die Dienstbotenfrage sich noch verschärfen wird. Sie handeln wirklich im wohlverstandenen Interesse Ihrer jungen Tochter und deren Verehrer, wenn Sie darauf beharren, daß die Erlaubnis zum Verheiraten von der im hauswirtschaftlichen Fach erlangten Tüchtigkeit abhängig gemacht wird. Unserer Meinung werden sicher ernstkommene Frauen und Männer beistimmen. Und das Mädchen selbst, sowie dessen Bewerber, wenn er seriöser Art ist, werden Ihnen später für Ihre Festigkeit im Durchführen Ihrer Grundzüge Dank wissen.

Frau C. in N.-28. Es gibt wirklich Personen, und zwar nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene, die keinen ruhigen und wohlthätigen Schlaf finden, so lang ein Licht im Zimmer brennt, und es ist dies entschieden eine bessere Gewohnheit, als wenn eines sich ungebührig benimmt, sobald man das Licht löscht. Wenn Ihr Pflegekind bis jetzt gewohnt war im Dunkeln einzuschlafen, so sollten Sie diese Gewohnheit weiter pflegen und sie als Unnehmlichkeit anerkennen. Die an der Kopfwand des Bettes hängenden oder auf dem Nachttisch liegenden, so sehr handlichen Feuerzänder, die ein bloßer Fingerdruck aufleuchten macht, ersetzen die stereotype Nachtlampe ja vollständig. Die gute Gewohnheit der Kleinen, nur im dunklen Zimmer zu schlafen, könnte Ihrer weniger guten, nur beim Brennen des Lichts zu schlafen, mit Erfolg entgegenzutreten.

Völlig unbrauchbar

find häufig diejenigen Mittel, die mit großer Neblame in die Welt gesetzt werden. Die „Fäber-Balsetten der Goldenen Apotheke in Basel“ haben sich ohne große Nothe eingeführt und sind in jeder Familie bekannt als ausgezeichnetes Mittel gegen Husten, Keifereit, Halsweh, Mandelentzündung. [317]

In allen Apotheken. Fr. 1.—

Ein 18-jährig. Mädchen aus achtbarer Familie wünscht für 7-8 Monate Stellung als Valentin in besserem Haushalt, wo es sich im Kochen und allen Hausgeschäften weiter ausbilden könnte. Gest. Offerten an die Expedition des Blattes unt. A F 490.

Eine intelligente, junge Tochter, welche die Bureauarbeiten erlernen und in der Hauswirtschaft sich vervollkommen will, findet Aufnahme in einer guten Familie. Mütterliche Ueberwachung und Familienanschluss. Offerten sub Chiffre F 449 befördert die Expedition. [449]

Für eine alleinstehende Frau oder Tochter gesetzten Alters, die in der Besorgung eines guten Haushaltes selbständig ist, findet sich sehr gute Stellung bei einem alleinstehenden Herrn. Die Betreffende muss in ihrer Arbeit sehr exakt sein, präsentabel und von gutem Benehmen, da der Empfang der Klienten mit zu ihren Obliegenheiten gehört. Bei entsprechenden Leistungen sehr gute Bezahlung. Gest. Offerten, von Zeugnissen, Referenzen und wenn möglich Photographie begleitet, befördert unt. Chiffre B 432 die Expedition. [432]

In jeder Condiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich. CHOCOLATS FINS DE VILLARS Die von Kennern bevorzugte Marke.

Haushaltungsschule St. Gallen. Beginn des Sommerkurses den 4. Mai 1908. Dauer 6 Monate. Kursgeld Fr. 160.— Gründlicher Unterricht in allen hauswirtschaftlichen Fächern, in Handarbeiten und Gartenbau. (Za G 208) 489 Mittellosen Mädchen, welche sich als Dienstboten ausbilden lassen wollen, können Vergünstigungen gewährt werden. Für Prospekte und nähere Auskunft wende man sich an Die Vorsteherin.

Evang. Töchter-Institut Horgen am Zürichsee Koch- und Haushaltungsschule. Beginn des Sommerkurses 1. Mai. Gründlicher theoret. und prakt. Unterricht in sämtlichen Haushaltungsfächern, den weibl. Handarbeiten, den Sprachen und der Musik. Aeltere und jüngere Abteilung. Ganz- und Halbjahreskurse. Christliche Hausordnung. — Vorzügliche diplomierte Lehrkräfte. — Mässige Preise. — Mit den neuesten Einrichtungen, Kohlen- und Gasküche versehener Bau in prachtvoller, gesunder Lage. — Prospekte versendet und rechtzeitige Anmeldungen nimmt entgegen 421] (O. F. 94) Dr. E. Nagel, Pfarrer in Horgen.

Kochschule Schöffland bei Aarau 406] 3monatliche Kurse für Töchter aus gutem Hause. Kleine Schülerinnenzahl ermöglicht gründliche Ausbildung. Gemütliches Familienleben. Gesunde Lage. Bäder im Hause. Kursgeld Fr. 250.—. Prospekte durch die Vorsteherinnen E. Weiersmüller und E. Hugentobler. Zugleich empfehlen sie ihr soeben erschienenen praktisches Kochbuch mit 700 erprobten Rezepten. Schön ausgestattet à Fr. 3.50.

LUGANO Internat. Töchter-Institut Bertschy. Gründlicher Unterricht und Konversation in franz., italien. und engl. Sprache. Sorgfältige Erziehung und Pflege. Eigenes, gut eingerichtetes Haus. Zahlreiche Referenzen von Eltern. — Prospekte, 312] (1535 S) C. S. Bariff-Bertschy.

Ein tüchtiges Hausmädchen findet gute Stelle. Eventuell eine Aushilfe. Zentralheizung. Elektrisches Licht. Für die grobe Arbeit, wie Schuhe putzen, Teppiche klopfen etc. ist eine männliche Arbeitskraft vorhanden. Kochen nicht unbedingt nötig. Bequemste Einrichtung. Guter Lohn. Gute Behandlung. Offerten unter Nr. 350 befördert die Exped. Für eine anständ., in den Zimmerarbeiten und im Nähen bewanderte Tochter, die flink und selbständig zu arbeiten versteht, ist Stelle offen als Stütze. Geachtete Stellung und guter Lohn. Offerten mit Zeugnisabschriften und Photographie versehen, befördert die Expedition unter Chiffre U 349.

Für eine junge, gut erzogene Tochter, die noch nie gedient hat, wird auf Anfang April Stelle gesucht zur Besorgung von Kindern. Vorgezogen würde eine Gelegenheit in St. Gallen oder im Engadin, die französ. Schweiz ist ausgeschlossen. Familiäre Behandlung wird grossem Lohn vorgezogen. Gest. Offerten unter Chiffre S 487 befördert die Expedition.

Töchter-Institut Ray-Haldimann „Le Cèdre“, Fiez-Grandson (Schweiz) H 20136 L. Verlangen Sie gest. Prospekt. [422]

Pension de jeunes filles Boudry - Neuchâtel. 411] Etude du Français. Bonnes référ. Prospectus. Prix Fr. 1000.— par an. (H 2074 N) Mlle. Mäder. Töchter-Pensionat [448 jährlich Fr. 1250.— Mmes. Huguenin, Italie 9.

Crème Madeleine verleiht einen zarten, reinen Teint. Erprobt gegen Sommersprossen, Hautröthe, Hautunreinheiten, Schrunden u. Risse der Hände. Tuben à Fr. 1.— und 2.50 399] in der Drogerie Wernle Augustinergasse 17, Zürich.

Modes. 428] Gesucht: Auf kommende Saison zu baldigem Eintritt eine tüchtige zweite Arbeiterin. Offerten unt. Chiffre G1 42 Z an Haasenstein & Vogler, Glarus.

Pensionat „Bon Accueil“ Chamblon-Yverdon (Schweiz). 488] Gründl. Erlern. d. franz. Sprache, sowie d. Haus- und nützl. Hand-Arb. Fr. 900.— jährl. Prosp. gerne z. Verfüg. durch die Vorsteherin. Refer. (H 20,500 L)

Albert Schaller 1847] Uhrenversandhaus Kreuzlingen Verlangen Sie gratis und franko meinen reich illustr. Katalog.

Töchter-Pensionat Mlle. SCHENKER 1806 Auvernier-Neuchâtel Prospekte und Referenzen.

Briefkasten der Redaktion.

B. A. B. Sie fragen, was wir vom Skifahren der Damen halten. Ein bestimmtes Urteil ist da nicht leicht abzugeben, denn diesem hier noch so jungen Sport haben eben noch die Fehler und Vorzüge alles neuen an: er reizt die tatenlustige Jugend zur Nachahmung und er hofiert diejenigen, welche allem Außergewöhnlichen Abneigung und Mißtrauen entgegenbringen. Um den Wert oder Unwert des Skifahrens für das weibliche Geschlecht beurteilen zu können, dazu fehlt vor allem das Material vergleichender Erfahrung. So hoch wir unsererseits das stramme körperliche Sichaushalten des weiblichen Geschlechts befürworten, so vermag uns doch speziell diese Art von Bewegung für junge Töchter nicht zu begeistern. Es liegt etwas Gewalttames und Brutales darin, das dem männlichen Geschlecht analog seiner Art zuzagt. Die Frau soll auch im Sport die Anmut und die Grazie in der Bewegung darstellen und zur möglichst vollkommenen Ausführung bringen und es soll in ihrer Macht liegen, die Dezenz in jeder Situation zu wahren. Der Eislauf auf den Schlittschuhen erscheint uns als ein idealer Sport für das weibliche Geschlecht. Welche Anmut, welche Gewandtheit kann das Mädchen da zu Tage fördern. Aber freilich — auch das Schlittschuhlaufen war i. Z. für das weibliche Geschlecht verpönt, es wurde als für das weibliche Geschlecht unpassend und der guten Sitte hochsprachend bezeichnet und es gehörte tatsächlich Mut dazu, für eine Dame, sich auf den Stahlhüben zu zeigen. Es sind 40 Jahre, seitdem in Wien eine Dame zum erstenmal es wagte, dem Eislauf zu huldigen: die Hofchauspielerin Auguste Baudius. Das war die für damalige Zeit etwas unerhörtes! Den ganzen Winter über sprach man davon, daß eine Dame die Grenzen der Konvention so weit überschreiten konnte, und wäre der Ruf des jungen Mädchens nicht eben gar zu fest begründet gewesen, so hätte man sie direkt sittenlos genannt. Schon in Deutschland als Kind hatte Fräulein Baudius sich im Schlittschuhlaufen geübt und war erstaunt, daß in der Kaiserstadt an der Donau nur Herren auf der Eisbahn liefen. Wie ein wildes Tier aus fernem Orient wurde sie von drei oder vier Reihen Menschen, die dichtgedrängt am Ufer standen, beaugenscheinigt, und es währte volle zwei Jahre, bis sie in einer ebenso jungen hübschen Dame wie sie selbst eine Nachahmerin fand. Ebenso kann es ja unter Umständen auch dem Skifahrer gehen. Die Anschauung von dem Ideal des weiblichen Geschlechts kann sich in der Zukunft so verändern, daß die Frau den Mann an brutaler Kraft und rücksichtslosem Mut noch übertreffen soll, daß der Begriff dezent so rückständig sein wird, wie es jetzt die Prüderie der Vergangenheit ist. Man kann ja absolut nicht wissen, nach welcher Seite sich beim weiblichen Geschlecht die Gegenwart in der Zukunft entwickeln wird, das muß man erst gewärtigen. Lassen Sie Ihre Tochter also Skifahren, wenn sie es erzwingen will, aber Sie tun es nach faumännischer Rechnung: auf ihre eigene Rechnung und Gefahr. Was jetzt allgemeine Ansicht und Mangel an Ästhetik, das kann künftig Ideal werden.

Eitlige Leserin in F. Sie fassen den Begriff von Diskretion viel zu eng. Ein wirklich diskreter, also nobelgeimter Mensch macht gegenüber anderen von seinen Erfahrungen Gebrauch, die er durch Zufall über diese oder jene Person oder Familie gemacht hat. Auch wenn er niemanden das Versprechen des Schweigens gegeben hat, so wird er über das nun vor ihm Offenliegende unverbrüchlich schweigen, so lange keine Notwendigkeit zum Reden vorliegt. Es ist ja genug, daß solche Erfahrungen über andere Ihre Menschenkenntnis erweitern und schärfen, es hat aber keinen Zweck, anderen davon zu erzählen, und Verhältnisse bloßzulegen, welche andere, wohl aus den besten Motiven, vor der Öffentlichkeit verborgen zu halten wünschen. Der von Natur aus Diskrete wird aus der Indiskretion Anderer niemals Pfeile schütten, die Wehrlose schädigen, ihm selber aber Jagdbeute bringen können. Gewiß gibt es auch indiskrete Männer, aber — das schwache Geschlecht ist in diesem Punkt doch dem starken überlegen. Sie werden dieses zugeben müssen.





Lauber-Bühler's
gerösteter
Kaffee
empfiehlt sich selbst!

Überall erhältlich. [346]

Lauber-Bühler, Kaffee-Gross-Rösterei, Luzern.

Haararbeiten.
in jeder gewünschten Art, wie Zöpfe, Teile, Scheitel, Toupets, Perrücken, Unterlagen, Ketten etc. verfertigt in tadelloser Ausführung und zu billigen Preisen

Spezialhaus für Haararbeiten
J. Walser, Kreuzlingen.
Ausgekämmte Haare werden auch verarbeitet.
Preise stehen zu Diensten.

Yogo
Langbewährtes u. wirksamstes saures Schäufputzmittel
Macht das Leder weich und giebt schönste Glanz des geschützten.

Töchter-Pensionat Ray-Moser
— in Fiez bei Grandson —
Gegründet 1870.

453] könnte nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der franzö. Sprache aufnehmen. Gründlicher Unterricht. Familienleben. Ermässigte Preise. Musik, Englisch, Italienisch, Malen. Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten. Für nähere Auskunft wende man sich an
Mme. Ray-Moser.

Thurgauer Moste und Säfte

452] in nur prima Qualitäten empfiehlt als vorzüglichstes Familiengetränk
Mosterei-Genossenschaft Egnach.
Billigste Tagespreise. Leihgebinde gratis von 80 Liter an zur Verfügung.
Obsttresterbranntwein garantiert reell.

Massiv silberne und schwer versilberte Bestecke und Tafelgeräte

sind stets willkommene, nützliche **Hochzeits-** und **Festgeschenke.**
Verlangen Sie Gratis-Katalog (1200 photogr. Abbildungen). [270]

A. Leicht-Mayer & Cie., Luzern
bei der Hofkirche.

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei
Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister
Küsnacht-Zürich.
377]

Aeltestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche.
Prompste sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge
Bescheidene Preise. Gratis-Schachtelpackung.
Filialen-Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

Dr. med. Bucks Nährsalz-Frucht-Kakao
entspricht den Grundsätzen modern. hygien. Diätetik und ist ein vollwertiges und ergiebiges Nahrungsmittel. [275]
Verlangen Sie Proben und Prospekte gratis von der Firma (A 1628 K)
F. Zahner & Co., Kreuzlingen.

Cacao De Jong

Der feinste und vorteilhafteste holländische Cacao.
Königl. holländ. Hoflieferant.
Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1900, St. Louis 1904 etc.

Grand prix Hors Concours
Hygienische Ausstellung Paris 1901.
Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, köstlich. [384]
Bisher Geschmack, feinstes Aroma.
En gros durch **Paul Widemann, Zürich II.**



Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**

sowie **blutarme** sich matt führende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene** gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

DR. HOMMEL'S Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

[360]

Man verlange jedoch ausdrücklich das **echte „Dr. Hommel's“ Haematogen** und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.

O. WALTER-OBRECHT'S



Krokodilkamm
ist der Beste Horn-Frisierkamm
Überall erhältlich.

395

Die Pflichten der Eltern

gegen ihre Kinder bedürfen eigentlich kaum der Erwähnung. Es wird indessen vielfach noch unbewusst gegen diese Pflichten verstoßen. Das bezieht sich insbesondere auf die Ernährung der Kleinen. Gegen die Grundregel einer vernünftigen und gezielten Erziehung verstoßen wir vor allem, wenn wir unseren Kleinen aufregende Getränke geben. Der Bohnenkaffee ist nach dem Urteile der ersten wissenschaftlichen Autoritäten für die Kinder ein bedenkliches Getränk, weil er die Entwicklung des wachsenden Organismus unter Umständen aufhält. Wir müssen den Kindern zum täglichen Genuß ein Getränk vorsehen, bei dem jede Möglichkeit einer schädlichen Wirkung absolut ausgeschlossen ist und das den Kleinen außerdem im Geschmache zusagt. Ein solches Getränk ist — wie Wissenschaft und Praxis in voller Uebereinstimmung dargetan haben — Kathreiners Malzkaffee. Will man also den Kindern eine dauernde Wohltat erweisen, so gebe man ihnen täglich „Kathreiners Malzkaffee“ mit Milch und Zucker und achte nur beim Einkauf genau darauf, daß man auch den echten erhält und nicht etwa eine der minderwertigen Nachahmungen. Der echte „Kathreiner“ kommt nur in geschlossenen Paketen zum Verkauf, die das Bild, den Namen und die Unterschrift des Pfarrers Kneipp als Schutzmarke führen. — Das merke man sich zum Wohl der Kinder!

[211]

Krampfadern, Geschwüre, Entzündung

Komme Ihnen mitzuteilen, dass ich durch Ihre briefliche Behandlung von hartnäckigen Krampfadern, Geschwüren vollständig geheilt wurde. Alle andern angewandten Mittel waren erfolglos. Ich kann Ihnen nicht genügend danken für die gute Verordnung. Empfehle jedem Leidenden, welcher gründliche Besserung erzielen will, sich an Herrn J. Schmid zu wenden. (K 8225-Z) Frau Stäheli.

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Stäheli, Gossau, beglaubigt [388]

Gossau, 24. April 1907.

Der Gemeindeammann: sig. Klingler.

Adresse: J. Schmid, Arzt Bellevue, Herisau.

Ras

Hochglanzfett für alle Leder.

[391]

Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [362]

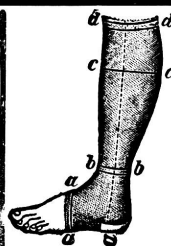
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Bergmann's Lilienmilch-Seife

BERGMANN & CO. ZÜRICH



ist unübertroffen für die Hautpflege, verleiht einen schönen, weissen, zarten Teint und vermeidet Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten.
Nur echt mit Schutzmarke: Zwei Bergmänner.



Gummi-Strümpfe

vorteilh. zu tragen bei Krampfadern, geschwollenen Füßen, in grosser Auswahl, zu billigen Preisen, bei vorzüglicher Qualität.

Dasselbst auch reiche Auswahl in

Leibbinden aller Art — Monatsbinden
Gesundheits-Corsets — Geradehalter
Bruchbänder — Suspensorien
Hygienischen Gummiartikeln [355]

und allem sanitärem Bedarf für Gesunde u. Kranke.

Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G., St. Gallen.

Basel Davos Genf Zürich
Freiestr. 15 Platz u. Dorf Corratier 16 Bahnhofstr. 70, 1 Tr.

Druckarbeiten jeder Art

in einfachster und feinsten Ausführung

Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.

[370]

70 fr.

A 171 K 1341

Die durch langjährige Lieferungen in fast alle Orte der Schweiz als durchaus reell bekannte Nähmaschinen-Firma König Nachf. S. Röhli & Basel verleiht direkt an Private die neueste hochartige Familien-Nähmaschine für Schneiderei und Hausgebrauch, hochlegant mit Verzierungen, ruhig und leicht gehend, für Fußbetrieb und mit feinem Verschluss versehen, für nur 70 fr., bei 4-wöchentlichem Probezeit und 6-tägiger schriftlicher Garantie, franco jeder Nachstation. Alle anderen Systeme als Schwingstuhl, Ringstuhl, Schneider und Nähmaschinen zu den besten billigen Preisen. Nichtgefallene Maschinen auf meine Kosten zurück. Veräumen Sie nicht, ausführlichen Katalog gratis und franco zu verlangen. — Nachbestellungen und Anerkennungs schreiben tagtäglich aus allen Gegenden.

Probenummern der „Schweizer Frauenzeitung“ werden auf Verlangen gerne gratis und franko zugesandt.

Neues vom Büchermarkt.

Der Kampf um Rom. Roman von Ricarda Huch, Gebietet Mt. 5., gebunden Mt. 6.— (Stuttgart, Deutsche Verlagsanstalt.)

Mit dem ersten Teil ihrer „Geschichten von Garibaldi“ hat Ricarda Huch einen Erfolg bei der Kritik und beim Publikum errungen, wie er in den letzten Jahren wohl wenigen historischen Romanen beschieden war. Da die Erfolg nicht äußerlichen Umständen zu danken war, sondern allein den starken künstlerischen Qualitäten des Werkes und der Empfänglichkeit der Leser für diese künstlerische Größe, so wird er auch dem zweiten Teil des Werkes treu bleiben, der soeben erschienen ist und der den Untertitel „Der Kampf um Rom“ führt. Denn all die Vorzüge, die den ersten Band auszeichnen, finden sich auch — und vielleicht noch in verstärktem Maße — im zweiten. Wie dort gibt auch hier die Dichterin nicht eine Romanhandlung im gewöhnlichen Sinn; Szenen, die geeignet sind, die handelnden Einzelpersonen in ihrem Wesen und Wollen klar zu charakterisieren,

11) **Atemnot** wird in sicherster Weise mit Dr. Fehrlins **Histosan** bekämpft. Zu der außerordentlich günstigen Einwirkung auf alle Lungen- und Halskrankheiten, bei Erwachsenen wie Kindern, hat sich Histosan allen bisher bekämpften Mitteln überlegen gezeigt. Es wird jetzt in größeren Sanatorien fast ausschließlich zur Behandlung von Lungenkrankheiten gebraucht.



Die erste Runzel!¹¹⁸¹

Ist der erste wahre Verdruß der schönen Frau. Man gebe ihr daher das Mittel, dieselbe wieder loszuwerden. Dazu genügt die Anwendung der vortrefflichen **Crème Simon**, welche der Oberhaut ihre Elastizität wieder gibt, indem sie diese Falte verschwinden macht, die ein leidiges Anzeichen von vielen andern Runzeln ist, wenn man sich nicht vorsetzt. Man gehe weiter in der Behandlung der Haut und wende **Reispuder Simon** an, welches als reines Stärkereis garantiert und somit besser ist, als alle gewöhnlichen Puder, die aus Talg fabriziert sind. Dadurch erhält man sich ein frisches Aussehen, bis zum höchsten Alter hinauf.

wechsell in lockerer Folge mit solchen, die gleichsam das ganze Volk im Rahmen der Natur seiner Heimat uns vor Augen führen. Die höhere Einheit aber ruht in der plastisch gestaltenden Phantastie der Dichterin, für die jene vergangenen Tage und Taten so unmittelbare Gegenwart sind, daß sie auch uns zwingt, sie mitzuerleben in den großen Linien des historischen Geschehens wie in all den kleinen Einzeltönen, die erst einer bestimmten Situation ihr eigentliches lebtes Gepräge geben und die doch mit voller bewußter Klarheit allein der Sinn des Künstlers empfindet. Die anschauliche Kraft, die Ricarda Huchs Phantastie eigentümlich ist, offenbart sich vielleicht am stärksten in den landschaftlichen Schilderungen, in der Art, wie Menschen und Natur in ihrem unlöslichen Zusammenhang gesehen und dargestellt sind. Dieses Buch „spielt“ nicht in Italien; es atmet Italien. Jedem, der jemals auf italienischem Boden gewirkt hat, wird es die Bilder des dort Geschehenen, den Glanz der südlichen Sonne, das Wehen der weichen Lüfte mit unwiderstehlicher Deutlichkeit wieder vor die Sinne zaubern. Und dies Hereinverwobenheit der italienischen Natur ist auch durch den eigentlichen Inhalt des Werkes bedingt und gerechtfertigt: wir begreifen so die schwärmerische, den An-

forderungen der realen Politik gegenüber so naive Vaterlandsliebe Garibaldis. Wie aber diese Naivität im Patriotismus des Helden zu der nicht minder starken, aber staatsklug die Mittel und Zwecke abwägenden Vaterlandsliebe Cavour's in Gegensatz tritt, das ist das tragische Moment, das uns dieser zweite Teil in großer und ergreifender Klarheit zur Anschauung bringt. Der Band beginnt mit dem italienisch-französischen Krieg gegen Oesterreich 1859; dann zeigt er uns in glanzvollen Bildern die erfolg- und glorreichste Tat im Leben Garibaldis: die Eroberung und Befreiung Siziliens durch die Schar der „Tausend“; von der Höhe dieses Erfolgs aber führt der Weg rasch bergab: in nutzlosen Versuchen, Viktor Emanuel und Canour zu raucherem, überstärktem Eintreten für Venetien und Rom fortzuziehen, verwickelt sich der Zwiespalt zwischen Garibaldi und der Regierung, bis er zur Katastrophe von Aspromonte (1862) führt, wo der Befreier Italiens von Soldaten des befreiten Italiens verwundet und gefangen genommen wird. Mit einem visionären Ausblick voll pathetischen Schwunges schließt dieser Teil des Garibaldi-Epos: zürnend, wie Achilles in seinem Zelt, ein halber Gefangener, muß Garibaldi auf seiner Felseninsel Caprea weilen, aber „mit der Stimme des Meeres“ verbeißt ihm das Leben noch manche Tat auf Erden und unergänglichen Ruhm.

GALACTINA
Alpen-Milch-Mehl
Beste Kinder-Nahrung.
Die Büchse Fr. 1. 30. [352]

Sie leiden nicht länger an Störungen in den Unterleibsorganen, tragem Stuhlgang, Leber- und Hämorrhoidal-Beschwerden, Kopfschmerzen, Blutandrang, Herzlopfen, Beklemmungen, Blähungen, Luftstoßen etc. wenn Sie rechtzeitig die echten Apotheker Richard Brandt's Schweizerpillen nehmen. Schachtel „mit weißem Kreuz in roten Felde und dem Namenszug Rich. Brandt“ zu Fr. 1. 25 in den Apotheken. [456]

PHOSPHATINE-FALIERES

(H 611 X) Vom siebenten Monat ab kann die Muttermilch dem Säugling nicht mehr genügen; es ist notwendig, ihm einen Zusatz leichter und gut verdaulicher Nahrung zu geben. Wie die hervorragendsten ärztlichen Autoritäten attestieren, ist die „Phosphatine Falieres“ dazu ausserordentlich geeignet. [330]

KINDER-NÄHRMITTEL

Berner Halblein beste Adresse: Walter Gyax, Bleienbach

Die Lenzburger Confitüren

des frischen Obstes in bisher unerreichter Masse. — Die **Conservenfabrik Lenzburg v. Henckell & Roth**, die alleinige Fabrikantin der Lenzburger Confitüren, verfügt über eigene Plantagen, die weit über 200,000 qm Bodenfläche bedecken. In diesen Plantagen werden die Früchte (Erdbeeren, Himbeeren, Johannisbeeren, Stachelbeeren, Äpfel, Birnen, Quitten etc.) in grossen Mengen kultiviert und frisch vom Baume oder Strauche weg verarbeitet. — Das Obst ist bekanntlich als gesundes Nahrungs- und Genussmittel für die Ernährung des Menschen geradezu unentbehrlich. Nun geht aber bei den meisten Familien das eingekellerte Obst zur Neige. Als bester Ersatz sind in diesem Falle die **LENZBURGER CONFITÜREN** zu empfehlen. Sie sind in jeder besseren Spazereihandlung in Eimern und Kochtöpfen à 5, 10 und 25 Kilo und Patentflacons à zirka 1/2 Kilo zu haben. [435]



Beliebte, praktische und billige Packung:

Eimer à 5 Kilo!

Wer gezwungen oder freiwillig dem Genusse von Bohnenkaffee entsagt hat [404]

trinke **Enrilo**

(neuestes Produkt d. Firma HEIMR. FRANK SÖHNE), von den meisten der Herren Aerzte übereinstimmend als **das beste Kaffee-Ersatzmittel** der Gegenwart anerkannt und empfohlen. Paq. à 1/2 kg 70 Cts., 1/4 kg 35 Cts. in Kolonial- und Spazereihandlungen.

Rein wollene Lodenstoffe

das solideste für Herren- und Knabenkleider. [374]

A. Stark-Schweizer, St. Peterzell.

Muster franko zu Diensten.

Schutzmarke



Kreuzstern



MAGGI'S Gekörnte Fleischbrühe zur sofortigen Herstellung Frischer Fleischbrühe allerbesten Qualität.

Zu haben in den Delikatess- und Kolonialwaren-Geschäften.

Ein heller



Dr. **Oetker's** Backpulver
Vanillinzucker à 15 ds
Puddingpulver
Fructin p. Pfd. à 60 Cts
Millionenfach bewährte Rezepte gratis in allen bessern Geschäften.
Albert Blum & Co., Basel, Generaldépôt.

886

(H 1700 Q)

Reeses Backpulver
wirkt sicher

FABRIK-NIEDERLAGE
Schmidt & Kern, ZÜRICH.

[318]